

# Inhalt

Vorwort .....	9
Einführung .....	11
Teil 1: Klassische (soziologische) Begriffe des Wissens. ....	19
Teil 2: Das Wissen über Wissen. ....	25
2.1 Eigenschaften des Wissens .....	26
2.2 Wissen als Handlungsvermögen. ....	32
2.3 Wissen und Information. ....	38
2.4 Information ist nicht Wissen .....	46
2.5 Praktisches Wissen. ....	51
2.6 Zusätzliches Wissen .....	53
2.7 Experten und Kontexte des Wissens .....	56
2.8 Die ungleichmäßige Entwicklung des Wissens .....	59
2.9 Die Grenzen des Wachstums des (wissenschaftlichen) Wissens .....	63
2.10 Ein soziologischer Begriff des Wissens. ....	65
Teil 3: Nichtwissen .....	69
3.1 Sigmund Freud und Friedrich August von Hayek. ...	70
3.2 Beobachtungen von Nichtwissen .....	72
3.3 Nichtwissen als Mythos? .....	74
3.4 Unwissen .....	80
3.5 Ignoranz. ....	84
3.6 Wissens- und Informationsteilung .....	91
3.7 Wissenslücken .....	94
3.8 Nichtwissen über Nichtwissen .....	97

Teil 4: Die Überwachung des Wissens . . . . .	99
4.1 Die Selbstverwirklichung des Wissens . . . . .	101
4.2 Der Selbstschutz des Wissens . . . . .	106
4.3 Überflüssiges Wissen . . . . .	112
Teil 5: Formen des Wissens . . . . .	115
5.1 Alltägliches Wissen. . . . .	116
5.2 Die Macht des alltäglichen Wissens . . . . .	122
5.3 Indigenes und traditionelles Wissen . . . . .	134
5.4 Implizites Wissen . . . . .	139
Teil 6: Globales Wissen. . . . .	143
6.1 Grundlegende Überlegungen zu globalem Wissen. . .	144
6.2 Globale Wissenswelten. . . . .	149
6.3 Strukturen globaler Wissensräume. . . . .	153
6.4 Formen globaler Wissenswelten . . . . .	155
6.5 Globalisierungsförderliche Wissenseigenschaften . .	161
6.6 Grenzen der Globalisierung von Wissen. . . . .	163
6.7 Das Projekt und die Zweifel an der Möglichkeit weltweiten Wissens . . . . .	170
Teil 7: Funktionen des Wissens . . . . .	175
7.1 Wissen als Machtmittel . . . . .	176
7.2 Die Macht der Ideen . . . . .	177
7.3 Die wissensbasierte Ökonomie. . . . .	183
7.4 Wissen als Eigentum und öffentliches Gut . . . . .	186

Teil 8: Demokratie und Wissen . . . . .	195
8.1 Die zunehmende Bedeutung der »außergewöhnlichen Umstände« . . . . .	196
8.2 Erosion der Demokratie . . . . .	197
8.3 Aufgeklärte Führung . . . . .	201
8.4 Wissenschaft, Wissen und Demokratie . . . . .	203
8.5 Demokratie ausbauen . . . . .	205
Teil 9: Nutzen des Wissens . . . . .	209
9.1 Die Verteilung des Wissens . . . . .	212
9.2 Wissen, Macht und Partizipation . . . . .	217
9.3 Die Wissensgesellschaft . . . . .	220
9.4 Zukunftswissen und zukunftiges Wissen . . . . .	223
Literatur . . . . .	229
Sachregister . . . . .	265
Autorenverzeichnis . . . . .	269